

Tabakernte in der Südpfalz: Herausforderungen durch feuchtes Wetter

Die Tabakernte in der Südpfalz beginnt unter schwierigen Bedingungen durch viel Regen und Pflanzenkrankheiten. Experten berichten.

Die Herausforderungen der Tabakernte in der Südpfalz

Die Tabakernte in der Südpfalz hat begonnen, jedoch stehen die Landwirte vor erheblichen Herausforderungen. Jörg Bähr, Geschäftsführer der Erzeugerorganisation Südwest Tabak, beschreibt das Jahr als besonders schwierig, wobei die überdurchschnittlichen Regenfälle eine zentrale Rolle dabei spielen.

Pflanzenkrankheiten bedrohen die Ernte

Ein unmittelbares Problem, das die Tabakbauern betrifft, sind Pflanzenkrankheiten. Insbesondere der falsche Mehltau, ein Pilz, der sich in feuchten und schwülen Bedingungen schnell ausbreitet, stellt eine ernsthafte Gefahr dar. Bähr erklärt, dass dieser Pilz aufgrund der Wetterverhältnisse ideal gedeihen kann. Außerdem können Wasserflecken auf den Blättern sichtbar werden. Glücklicherweise verschwinden diese allerdings auf den erntereifen Blättern, vorausgesetzt, das Wetter bleibt trocken.

Stabilität in der Tabakproduktion

In der Südpfalz kultivieren 25 Landwirte Tabak, was eine stabile Anzahl darstellt. Die Anbaufläche bleibt konstant und umfasst etwa 480 Hektar. Das Besondere am Tabakanbau ist, dass die Ernte sich über mehrere Wochen hinweg zieht und nicht in einem einzigen Durchgang erfolgt. Diese Methode ermöglicht es den Bauern, die Pflanzen bei optimalen Bedingungen zu ernten, was angesichts der gegenwärtigen Wetterlage besonders entscheidend ist.

Ausblick auf die Erntesaison

Die Erntesaison wird sich noch bis in den September hinein ziehen. Die Wetterbedingungen werden eine entscheidende Rolle dabei spielen, ob die Landwirte die Ernte erfolgreich einfahren können. Die Auswirkungen der Wetterverhältnisse auf die Tabakproduktion in der Südpfalz sind nicht nur ein lokales Problem, sondern spiegeln auch größere Trends in der Landwirtschaft wider, die durch den Klimawandel getrieben werden. Dies führt dazu, dass Bauern landwirtschaftliche Praktiken anpassen müssen, um sich den veränderten Bedingungen anzupassen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Tabakernte in der Südpfalz insbesondere durch die recenten Wetterbedingungen und die damit verbundenen Herausforderungen geprägt ist. Die Landwirte versuchen, auf diese schwierige Situation zu reagieren und gleichzeitig die Tradition und Stabilität des Tabakanbaus in der Region aufrechtzuerhalten.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de